

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 331

17-03959

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Zustand Doweseeweg

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

20.02.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 331 Nordstadt (zur Beantwortung)

09.03.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Zustand des Doweseeweges, insbesondere im Bereich der Kreuzung mit Rühmer Weg und Arminiusstraße, ist immer noch in bedauernswertem Zustand.

Wir fragen deshalb die Verwaltung:

1. Warum ist seit der Anfrage der SPD-Fraktion/Fr. Hartung aus der Sitzung vom 06.02.2014 und der entsprechenden Antwort der Verwaltung (FB 67) aus der gleichen Sitzung (Nr. 9947/14) nichts an Maßnahmen geschehen, die den Zustand des Weges deutlich verbessert hätten?
2. Wann ist mit einer entsprechenden Sanierung dieses Wegebereiches zu rechnen?
3. Ist gegebenenfalls daran gedacht worden, hier eine bessere Decke aufzubringen als eine wassergebundene z. B. Asphalt?

Anlagen:

keine

Stadt Braunschweig

Stellungnahme der Verwaltung

Fachbereich/Referat Fachbereich 67	Nummer 9947/14
zur Anfrage Nr. 2732/14 d. Frau/Herrn/Fraktion SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 331 Nordstadt vom 27.01.2014	Datum 03.02.2014
Überschrift Baulicher Zustand des Doweseeweges	Genehmigung
Verteiler StBezRat 331 Nordstadt	Sitzungstermin 06.02.2014

Anfrage des Stadtbezirksrates 331 zur 18. Stadtbezirksratssitzung am 6. Februar 2014:

Von Nutzern kamen in den letzten Wochen vermehrt Beschwerden über den Zustand des Doweseeweges, insbesondere im Kreuzungsbereich Doweseeweg, Rühmer Weg und Armniusstraße.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Ist der Verwaltung dieser Sachverhalt bekannt?
2. Was gedenkt die Verwaltung zu unternehmen, um die Situation in diesem Bereich zeitnah zu verbessern?

Stellungnahme der Verwaltung:

Zu 1.

Der Sachverhalt ist dem Fachbereich Stadtgrün und Sport bekannt.

Zu 2.

Der Fachbereich Stadtgrün und Sport hat als Sofortmaßnahme mit eigenem Personal und Material vor Weihnachten 2013 den gesamten Bereich vom Rühmer Weg bis zum Wendeplatz überarbeitet, um die Schlaglöcher zu beseitigen. Des Weiteren wird der genannte Bereich in die Arbeitsplanung 2014 aufgenommen, da dieser aus fachlicher Sicht inkl. des Wendeplatzes neu aufgearbeitet werden muss.

I. A.

gez.

Günther